

# AKTION 3.WELT Saar

Weiskirchener Str. 24  
66674 Losheim  
Tel 06872/9930-56 Fax -57

Pressemitteilung 07 / 26.2.1999

Gemeinsame Erklärung der AKTION 3.WELT Saar und des BUKO, Hamburg:

## Bundesregierung soll Delegation zu Öcalan-Prozeß entsenden

## Urlaubsboykott gegenüber Türkei

Die jahrelange einseitige Parteinahme der Bundesrepublik Deutschland in der Kurdistanfrage läßt sich durch die Rufe nach schärferen Gesetzen und Abschiebungen nicht kaschieren. Die verbalradikalen Erklärungen von CDU-Politikern sowie das demonstrative Aussitzen dieses Problems durch die rot-grüne Bundesregierung sollen von den eigenen Verwicklungen wie jahrelange Waffenlieferungen und wirtschaftliche Hilfe für Ankara ablenken. Außerdem wird damit ähnlich wie in der Türkei versucht, politische Probleme polizeilich zu lösen. Diese Auffassung vertreten die AKTION 3.WELT Saar und der BUKO, Hamburg. Im BUKO, 'Bundeskongreß developmentpolitischer Aktionsgruppen' sind über 200 3. Welt Organisationen zusammengeschlossen.

Nach Auffassung der beiden Organisationen würde ein klares Signal aus Bonn für eine politische Lösung in hohem Maße deeskalierend wirken. Die Spirale der Gewalt kann nur durch eine politische Lösung beendet werden. Neben dem Engagement für eine **internationale Kurdistankonferenz** soll die Bundesregierung den Öcalan-Prozeß durch eine **Delegation** beobachten lassen.

Unabhängig von der großen Politik können auch Verbraucher und Verbraucherinnen aktiv werden und **Urlaubsfahrten** in die Türkei boykottieren. Dies wäre die richtige Reaktion auf die fortgesetzten Menschenrechtsverletzungen. Allein im letzten Jahr nahm die Türkei 8,5 Mrd DM aus dem Tourismusgeschäft ein, die mit zur Finanzierung des Krieges gegen Kurden beitragen. Ein Ausbleiben der Touristen bedeutet für die Türkei einen empfindlichen Einnahmeverlust. Bis heute sind nach ersten Schätzungen allein im Februar'99 zwischen 300 und 400 Mitglieder der pro-kurdischen Partei HADEP verhaftet worden. Die Partei setzt sich für eine politische Lösung der Kurdistanfrage ein. Sie soll noch vor den Parlamentswahlen am 18. April verboten werden. Insgesamt hat die Türkei seit der Verhaftung Öcalans nach Angaben des Menschenrechtsverein – IHD – 3300 Oppositionelle verhaftet.

**So sehr die Türkei die Entführung Öcalans innenpolitisch auskostet, so sehr hat sie damit selbst die Kurdistanfrage auf die Tagesordnung der internationalen Politik gesetzt. Die PKK ist nicht die Ursache des türkischen Staatsterrors – zum Beispiel die Vernichtung von 3500 kurdischen Dörfern – sondern die Folge davon.**

Hans Wolf

Mitarbeiter der AKTION 3.WELT Saar und des BUKO waren mehrfach in der Türkei und in den kurdischen Gebieten. Sie stehen für Rückfragen und Interviewwünsche zur Verfügung.

Die AKTION 3.WELT Saar ist Trägerin von sechs Projekten: Bibliothek, Flüchtlingsberatungsstelle, Zeitschriftenarchiv, Anti-Rassismus Büro, 3.Welt Laden und Bildarchiv  
Sie ist Mitglied im BUKO (Bundeskongreß developmentpolitischer Aktionsgruppen).  
Spenden sind erwünscht und steuerlich absetzbar:  
Spendenkonto PGA Sbr, Kto Nr. 1510 663 BIZ 590 100 66

# AKTION 3.WELT Saar

Weiskirchener Str. 24  
66674 Losheim  
Tel 06872/9930-56 Fax -57

## Die Hintergründe des Kurdistankonfliktes

### Verschiedene Angebote der AKTION 3.WELT Saar zum Thema

Vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion über die Türkei und die Kurdistanfrage möchte die AKTION 3.WELT Saar auf Ihre Angebote und Materialien hinweisen.  
Weitere Informationen und Rückfragen: 06872/9930-56, Fax – 57.

#### Vortrag: 'Der Kurdistankonflikt & Möglichkeiten einer politischen Lösung'

Der Diavortrag wurde bisher 60 mal gehalten und wird ständig überarbeitet. Eingeladen wurden die Mitarbeiter/innen der AKTION 3.WELT Saar von Kirchengemeinden, Asylgruppen, Parteien, Jugendzentren, Wohlfahrtsverbänden und anderen sozialen wie politischen Gruppen. Nach der Darstellung der aktuellen Situation in der Türkei und in Kurdistan beschäftigen sich die Referenten mit den Ursachen des Konfliktes und Möglichkeiten einer politischen Lösung. Ausführlich werden die verschiedenen Versuche der kurdischen und türkischen Seite analysiert, sich politisch zur Kurdistanfrage artikulieren; die Gründung von Parteien, Zeitungen, Menschenrechtsgruppen, Fernsehen, die Friedensbewegung, Samstagsmütter....). Benannt werden auch die ökonomischen und geostrategischen Interessen der Türkei und der Bundesrepublik Deutschland am öl- und wasserreichen Zweistromland. Aufgrund der großen Nachfrage muß das Vortragsangebot vorerst – von begründeten Ausnahmen abgesehen – auf die Region Rheinland/Pfalz, Saarland beschränkt bleiben. Termin- und Honorarabreden können über das Büro der AKTION 3.WELT Saar getroffen werden, 06872/9930-56.

#### Plakat: 'Fluchtursachen bekämpfen – nicht Flüchtlinge'

Prägend ist ein Photo, das einen Jungen in der zerstörten kurdischen Stadt Lice zeigt. Ein kurzer Text verweist auf die Fluchtgründe von Kurden/innen und fordert eine politische Lösung des Kurdistankonfliktes. Das Plakat ist zweifarbig in A2 gedruckt und kostet 0,30DM/Ex. Mindestabnahme - 20 Ex.; Lieferung gegen Vorkasse zzgl. Porto. Die 1. Auflage (5.000) ist vergriffen; zur Zeit wird nachgedruckt.

#### Einführungsbroschüre: 'Kurdistan'

Aus der Reihe 'BRD + 3. Welt', Magazin Verlag Kiel, 48 Seiten, 21 Photos, AutorInnen-Team der AKTION 3.WELT Saar; 4DM; Lieferung gegen Vorkasse. Die Broschüre eignet sich zur Einführung in den Kurdistankonflikt und orientiert sich an dem angebotenen Vortrag; siehe oben.

#### Bibliothek

In der Bibliothek der AKTION 3.WELT Saar können ca. 350 Titel – Romane, Sachbücher – die sich mit dem Konflikt, den Lebensverhältnissen in der Türkei beschäftigen, ausgeliehen werden; darunter auch 50 türkischsprachige Bücher. Die Ausleihe ist kostenlos.

#### Podiumsdiskussionen

Mitarbeiter/innen der AKTION 3.WELT Saar waren mehrfach in der Türkei und im kurdischen Teil des Landes. Sie stehen für Podiumsdiskussionen, Interviews etc. zur Verfügung.

#### Photos

Im vereinseigenen Bildarchiv befinden sich ca. 4.000 Photos aus der Türkei und Kurdistan, die für Veröffentlichungen zur Verfügung stehen. Konditionen müssen im Einzelfall abgeklärt werden.

Stand: 20.2.1999

---

Die AKTION 3.WELT Saar ist Trägerin von sechs Projekten: Bibliothek, Flüchtlingsberatungsstelle, Zeitschriftenarchiv, Anti-Rassismus Büro, 3.Welt Laden und Bildarchiv  
Sie ist Mitglied im BUKO (Bundeskongreß entwicklungspolitischer Aktionsgruppen).  
Spenden sind erwünscht und steuerlich absetzbar:  
Spendenkonto PGA Sbr, Kto Nr. 1510 663 BLZ 590 100 66